



WEBINAR
www.vhw.de

Immobilienrecht, -management, -förderung

Betreiberverantwortung in der konkreten Umsetzung

Teil 2: Brandschutz in Schulen und KiTaS

Freitag, 25. August 2023 | online: 09:30 - 12:45 Uhr

Webinar-Nr.: [WB230549](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Betrieb insbesondere von öffentlichen Gebäuden wie Schulen und Kindertagesstätten erfordert eine verantwortungsvolle Wahrnehmung der Betreiberpflichten. Neben den weithin bekannten Sicherheitsüberprüfungen z.B. von Spielgeräten, elektrischen Geräten, Schultafeln, etc. gehört auch die Prüfung des Bauwerks sowie eine systematische Überprüfung und Sicherstellung des Brandschutzes dazu.

- Kennen Sie die einschlägigen Regelwerke zur Bauwerksprüfung im Hochbau? Wir stellen Ihnen die VDI-Richtlinie 6200 und deren Umsetzung in der Praxis vor.
- Wissen Sie, wie vielen Regeln der Betrieb von Gebäuden unterliegt? Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Hilfe der Digitalisierung den Überblick über Ihre Pflichten als Betreiber von Gebäuden behalten.
- Möchten Sie eine praktische Umsetzung eines Masterplans Brandschutz kennenlernen? In unserem Webinar stellen wir Ihnen einen Masterplan zum Brandschutz vor.
- Worauf kommt es bei Sicherheitsbegehungen wirklich an? Unser Webinar gibt die entscheidenden Hinweise.
- Was tun bei festgestellten Mängeln angesichts knapper Kassen? Wir stellen Ihnen verschiedene Lösungsansätze einer systematischen Bearbeitung von Mängeln und deren Finanzierungsmöglichkeiten, z.B. mittels Rückstellungen vor?

Diese und mehr Fragen werden in unserem dreiteiligen Webinar in einem kompakten Halbtagesformat praxisnah erläutert.

- In **Teil 1** stellen wir Ihnen die Bauwerksprüfung hinsichtlich der Standsicherheit nach VDI 6200 sowie die Möglichkeiten der IT-Unterstützung bei der Wahrnehmung der Betreiberpflichten vor.
- **Teil 2** beschäftigt sich mit praktischen Beispielen wie man großflächige Brandschutzprobleme systematisch organisiert und abarbeitet, sowie einem Vorschlag zur sicheren Abarbeitung sicherheitstechnischer Mängel aus widerkehrenden Prüfungen, und Lösung von Zielkonflikten zwischen Bauordnung, Feuerwehr und Betreiber.
- Die praktische Umsetzung von Sicherheitsbegehungen und die systematische Abarbeitung der dabei festgestellten Mängel einschließlich der Finanzierungsmöglichkeiten stehen im Fokus des **Teil 3** der Webinarreihe.

Ihr Dozent

Dipl.-Ing./Kfm. Frank-Peter Buchwald

Amtsleiter i.R. ImmobilienService, Stadt Mülheim a. d. Ruhr. Seit fünf Jahren wird eine konsequente Umsetzung der Betreiberverantwortung im Bereich des Brandschutzes für Schulen, Kitas und Turnhallen vorangebracht.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Freitag, 25. August 2023

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 12:45 Uhr

Teilnahmegebühren

230,- € für Mitglieder
275,- € für Nichtmitglieder

weitere Termine der Webinarreihe

Betreiberverantwortung in der konkreten Umsetzung

Teil 1: Bauwerksprüfung - IT

Freitag, 18. August 2023 |
online: 09:30 - 12:45 Uhr
Seminar-Nr.: [WB230548](#)

Betreiberverantwortung in der konkreten Umsetzung

Teil 3: Sicherheitsbegehungen und Bildung erforderlicher Rückstellungen

Freitag, 20. Oktober 2023 |
online: 09:30 - 12:45 Uhr
Seminar-Nr.: [WB230553](#)

Rabatt bei Buchung aller 3 Termine

Teil 1 - [WB230548](#) am 18. August 2023

Teil 2 - [WB230549](#) am 25. August 2023

Teil 3 - [WB230553](#) am 20. Oktober 2023

580,- € für Mitglieder
700,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Fach- und Führungskräfte im kommunalen Gebäudemanagement sowie in den kommunalen Nutzerämtern (Schulverwaltungs-, Sport-, Jugend-, Bauordnungs- und Kulturämtern und kommunalen Feuerwehren), welche gemeinsame Verantwortung für die Sicherheit in den Gebäuden im Sinne der Betreiberverantwortung tragen.

Programmablauf

Betreiberverantwortung in der konkreten Umsetzung

Teil 2: Brandschutz in Schulen und KiTaS

Programmpunkte Teil 2

Masterplan zur Abarbeitung von Brandschutzproblemen an Schulen – am Beispiel der Stadt Mülheim

- Ausgangslage
- Konzepterarbeitung
- Lenkungskreis einschl. Verwaltungsvorstands
- Gefährdungsbeurteilung /Priorisierung der Sofortmaßnahmen
- Kostenermittlung und Priorisierung der zu planenden Maßnahmen
- Erneuerungen von Brandschutzkonzepten aufgrund geänderter Nutzung bzw. Gefährdungsbeurteilung
- Vergaberichtlinien vers. Betreiberverantwortung
- Umsetzung der Maßnahmen und flankierende Probleme
- Vorgehensweise, wenn aus einer Brandschutzsanierung eine Generalsanierung wird.
- Sonderfall: Brandereignis während der Sanierung

Systematische Abarbeitung und Überwachung von Mängeln aus wiederkehrenden Prüfungen – am Beispiel der Kindertagesstätten der Stadt Mülheim

- Einleitung „Wiederkehrenden Prüfungen“
- Auflagen bei wiederkehrenden Prüfungen
- Bauliche und organisatorische Mängel
- Fristsetzungen – Sofortmaßnahmen – Priorisierung
- Kompensationsmaßnahmen bei Zielkonflikten
- Zusammenarbeit mit Feuerwehr und Bauaufsicht
- Sonderfall einer Brandmeldeanlage, bzw. nicht mehr zugelassene Brandmeldeanlage
- Dokumentation der Sachverständigenprüfungen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause

Ende: 12:45 Uhr

Hinweise

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet. Der entsprechende Fortbildungscode lautet UBDD6.

Die Veranstaltung wurde von der Ingenieurkammer Bau Nordrhein-Westfalen als Pflichtfortbildung mit 3 Fortbildungspunkten zu 45 Minuten mit der Registrier-Nr. 64453 anerkannt.

Die Veranstaltung wurde von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Pflichtfortbildung mit 4 Unterrichtsstunden zu 45 Minuten in den Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur mit der Reg-Nr. 23-500009-026 anerkannt.

Die Anerkennungen der NRW-Kammern werden in der Regel von den Kammern in den anderen Bundesländern akzeptiert.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de